

die Rundum Sorglos-Füllanlagen

✓ IDE FÜLLRAMPE

Umfangreiches Füllrampenprogramm in kunststoffbeschichtetem EDELSTAHLBLECHGEHÄUSE mit modernster Technik in Modulbauweise, ausgestattet mit selbst entlüftenden Kipphebelventilen aus Edelstahl oder Viertelumdrehung- Drehventilen. Zusätzliche Sicherheit beim Füllen von Composite Flaschen durch optionalen Durchflussbegrenzer. Die Schläuche sind aus lebensmitteltauglichen KEVLAR mit Edelstahlanschlüssen, Edelstahlknickschutz und Handgriff.

✓ FILL-SAVE 600

Die neue FILL-SAVE 600 Sicherheitsfüllstation sorgt für ein Optimum an persönlicher Sicherheit des Füll- und Bedienpersonals. Nach einigen Unfällen durch berstende Druckbehälter beim Füllvorgang wurde bereits in vielen Ländern ein Explosionsschutz beim Flaschen füllen Vorschrift oder Standard. Die IDE Sicherheitsfüllstation FILL SAVE 600 aus hochfestem "double layer" Spezialstahl mit hydraulisch unterstützten Sicherheitstüren gewährt dem Füllpersonal maximalen Schutz vor berstenden bzw. explodierenden Druckbehältern und Schläuchen und dadurch umherfliegenden Teilen beim Füllvorgang von bis zu 6 Druckbehältern. Optional kann das System auch mit einer 200-232 und 300 bar Simultanfülleinrichtung ausgestattet werden. Bei Erreichen des gewünschten Fülldrucks wird der Füllvorgang automatisch gestoppt und die Luftzufuhr geschlossen. Da die meisten Unfälle mit Druckgasflaschen beim Handling mit den Flaschen passieren haben wir bei der 2. Generation unserer Füllbox ein besonderes Augenmerk auf die Reduzierung des Handlings gelegt, weshalb die Flaschen in der Füllbox liegend gelagert sind.

Energieeffizienz

Bei maximaler Sicherheit sind heutzutage mit die wichtigsten Anforderungen an die Hersteller von Maschinen und elektrischen Geräten. IDE-Compressors Manufaktur hat diese Aufgabe schon immer sehr ernst genommen und deshalb die FILL-SAVE OM entwickelt. FILL-SAVE 600 OM ist die derzeit weltweit einzige Füllanlage für Atemluftflaschen und andere Druckbehälter die maximale bedarfsgerechte Füllleistung mit maximaler Energieeffizienz verbindet. Die neue FILL-SAVE OM Sicherheitsfüllstation sorgt für ein Optimum an persönlicher Sicherheit und Komfort für das Füll- und Bedienpersonal. Nach einigen Unfällen durch berstende Druckbehälter beim Füllvorgang wurde bereits in vielen Ländern ein Explosionsschutz beim Flaschen füllen Vorschrift oder Standard.

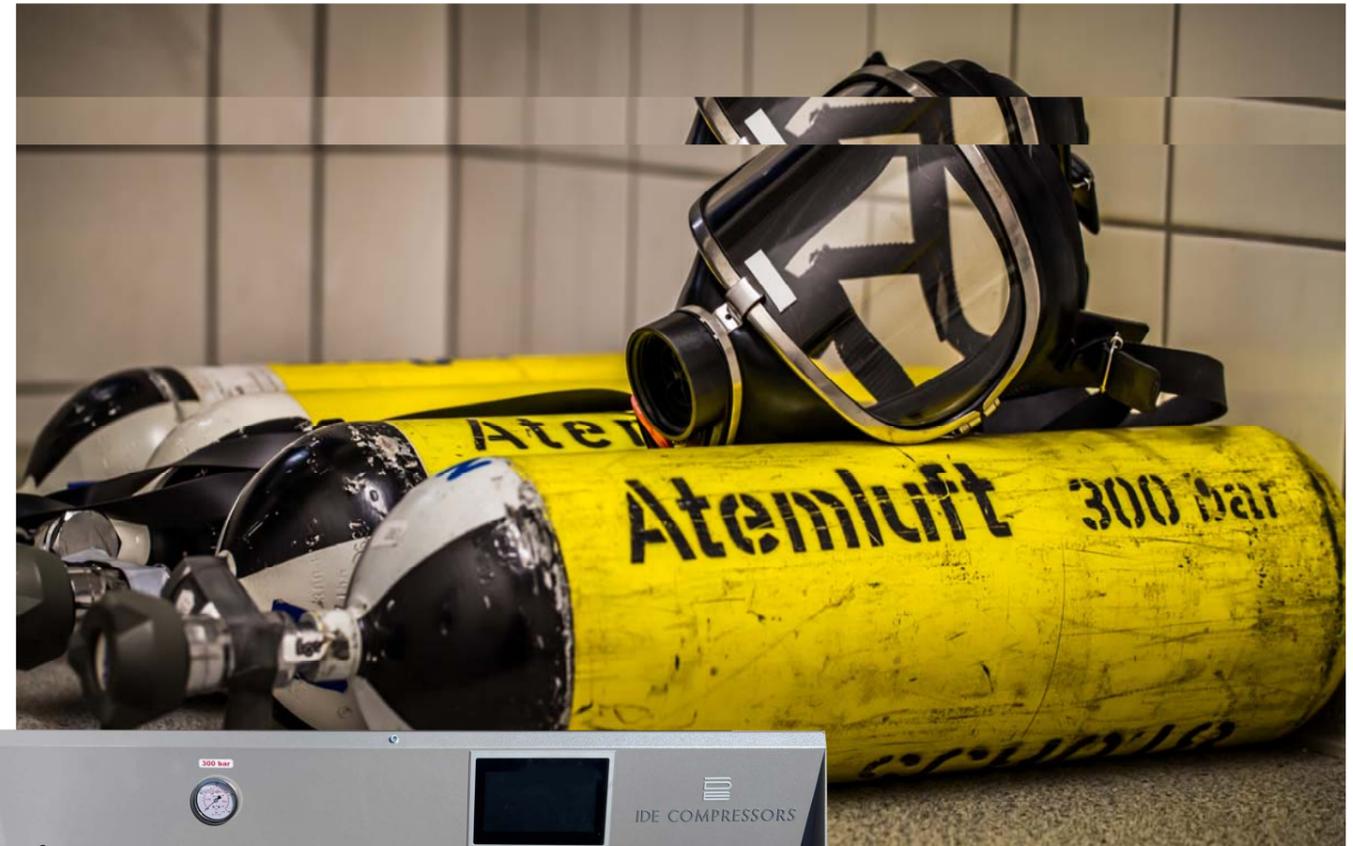
IDE-Compressors
office@ide.de
www.ide.de
MADE IN BAVARIA

Ausgabe Datum: 24.02.2022 (AS)
Technische Änderungen vorbehalten
Illustrationen zeigen möglicherweise optionale Sonderausstattungen.

Anschlüsse/Ventile FÜLLRAMPEN	Abmessung Gehäuse (Breite x Tiefe)
2	34cm x 31cm
4	74cm x 31cm
6	114cm x 31cm
Optionen	
Schlauchanschluss	anstatt Direktanschluss
mehrere Druckbereiche	200, 300, 420 bar oder Niederdruck
Durchflussbegrenzer	An jedem Anschluss
Speicheranschluss	Priority fill
Niederdruckanschluss	Mit Druckregler



IDE-INOX FÜLLLEISTEN mit Füllanlagensteuerung



✓ KOMPAKTE EINHEIT, SEEWASSERBESTÄNDIG

✓ KOMPLETT GESCHLOSSEN, SUPER SILENT

✓ PRÄZISE KLASSE 1,6 EDELSTAHLMANOMETER

✓ MEHRERE DRUCKBEREICHE MÖGLICH

✓ EINFACHE INTUITIVE BEDIENUNG

✓ OPTIONAL DATALOGGER, USB, NETZWERK,

Umfangreiches Füllrampenprogramm in pulverbeschichtetem Stahl, optional Edelstahl-Gehäuse mit einzigartiger State-of-the-Art-Technologie im modularen Konzept. Alternativ zum Füllen mittels Kevlar Schläuchen oder Direktanschluss 225 und / oder 300 bar mit hochwertigen, Glycerin gefüllten Edelstahlmanometern ohne Luftblasen der Klasse 1,6. Kipphebelventil aus Edelstahl mit automatischer, geräuscharmer Entlüftung und optionalem Durchflussbegrenzer für zusätzliche Sicherheit, um die Temperatur beim Befüllen von Verbundstofftanks zu senken.

BESCHREIBUNG IDE FÜLLLEISTE

IDE Füllleisten zum komfortablen und sicheren Befüllen von Druckgasbehältern wie z.B. Atemluftgeräten. Hergestellt aus hochfestem Stahl, optional EDELSTAHL, zusätzlich pulverbeschichtet und komplett geschlossen.

Damit sind IDE-Füllleisten bestens für den Betrieb auf Schiffen oder Tauchbasen am Meer und in tropischen Gebieten mit extremer Luftfeuchtigkeit alternativlos. Die Füllleisten sind Bestandteil der IDE Füllstationen bestehend aus einem Kompressor, einer oder mehreren optionalen Speicherbatterien und einer Vorrangfüllsteuerung.

Die Basisversion ist für die Wandmontage vorgesehen, bei manchen Kompressor-Modellen kann sie auch direkt auf dem Kompressor montiert werden.

IDE rät aus sicherheitstechnischen und arbeitsplatzrechtlichen Gründen zur Montage der Füllleiste in einem separaten Raum, von dem aus die Kompressoranlage und die restlichen Komponenten der Füllanlage ferngesteuert werden.

Die Kipphebel-Füllventile werden aus hochfestem rostfreiem Material gefertigt. Somit sind sie praktisch unzerstörbar und außerordentlich widerstandsfähig gegenüber Salzwasser, tropischen oder arktischen Temperaturen und sonstigen Umwelteinflüssen. Die automatische Entlüftung erfolgt über ein von IDE entwickeltes, super schallgedämmtes Entlüftungssystem in das Innere der Füllleiste.

IDE Füllschläuche aus lebensmitteltauglichem, hochflexiblem Kevlar, erfüllen alle nationalen und internationalen Vorschriften und übertreffen die hohen Sicherheitsanforderungen um ein Vielfaches. Alle Anschlüsse sind aus Edelstahl, jeder Füllschlauch hat einen Handgriff zum komfortablen und sicheren Handling und ist an beiden Enden mit Knickschutz versehen. Die Füllschläuche gibt es in 1,3 und 2 m Länge.

IDE Flow Stop verhindert bei unbeabsichtigtem Öffnen des Füllventils unkontrolliertes Peitschen der Füllschläuche und sorgt damit für absolute Sicherheit für Personen und Material.

IDE Füllleistenmanometer aus Edelstahl haben rote Hinweisbalken bei 200 und 300 bar, sie sind absolut blasenfrei mit Glycerin gefüllt und entsprechen der Genauigkeitsklasse 1,6.

Die Füllleisten sind mit **2, 4, oder 6 Füllventilen** lieferbar. Für mehr Füllanschlüsse können mehrere Füllleisten miteinander verbunden werden. Sinnvollerweise sollte die Anzahl der Füllanschlüsse an die Gesamtanlage inklusive Kompressor angepasst sein.

Auf Kundenwunsch können in einer Füllleiste **mehrere unterschiedliche** Druckbereiche verbaut werden. Diese können dann gleichzeitig genutzt werden. Jeder Druckbereich ist durch ein bauartgeprüftes Sicherheitsventil abgesichert.

Fernbedienung der Füllanlage. Alle Füllleisten können mit einer integrierten Fernsteuerung für die Kompressoranlage und mit einem zusätzlichem Not-Aus Pilztaster ausgestattet werden.

Kunden- und anlagenspezifisch kann auch die **IDE HMI-TCC** Kompressorsteuerung mit 7" Gorillaglas-Touchscreen in die Füllleiste integriert werden.

Funktionsumfang HMI-TCC- Control: siehe Prospekt HMI

TECHNISCHE DATEN FILL-CONTROL

STEUERUNGSFUNKTIONEN

Erfassung und Speicherung der betriebsrelevanten Daten
Kontrolle und Steuerung des Füllvorgangs von bis zu 40 Anschlüssen
Jeder Füllanschluss wird getrennt überwacht und gesteuert
Kein unerwünschtes Überströmen der Flaschenfüllmengen
Steuerung der Füllgeschwindigkeit durch Temperaturkontrolle
Füllen ohne Erfassung der relevanten Daten nicht möglich
Betreiben der Anlage durch Personen ohne Berechtigung nicht möglich
Datalogger mit Ausgabe über USB und Netzwerkanschluss
Datenausdruck über einen in das System integrierten Bonddrucker
Speicherung erfasster Atemgeräte mit Hinweis auf ablaufendes Prüfdatum
Flaschen mit abgelaufenem Prüfdatum können nicht gefüllt werden
Kontrolle und Steuerung eines in die Füllanlage eingebundenen Zwischenspeichers

DATENERFASSUNG

Die zu erfassenden betriebsrelevanten und in der Betriebssicherheitsverordnung vorgeschriebenen Daten sind:
Datum und Uhrzeit aus dem System oder Eingabe über Touchscreen Tastatur
Füllende Person über Barcode Scanner oder code-gesicherte Touchscreen -Tastatur
Atemgeräte Seriennummer mittels Barcode-Transponder- Scanner, code-gesicherte Touchscreen -Tasten
Atemgeräte Prüfdatum mittels Barcode-Transponder- Scanner, code-gesicherte Touchscreen -Tasten
Restdruck im Atemgerät vor der Füllung durch Drucksensoren an jedem Füllanschluss
Temperatur des Atemgerätes vor der Füllung durch Temperatursensoren an jedem Füllanschluss
Temperatur während des Füllvorgangs zur Füllgeschwindigkeitsregelung für jede Flasche
Erfassung/ Dokumentierung der Luftqualität bei eingebundenem AIRSAVE ULTIMATE

SENSOREN - HARDWARE

HMI mit Touchscreen zum Anzeigen und Steuern aller Funktionen
CAN-Bus System zur Verbindung aller Steuerungskomponenten
Drucktransmitter an jedem Füllanschluss 0 - 600 bar
Infrarot-Temperatursensor an jedem Füllanschluss -5 bis +100°C
Hochdruck-Edelstahl-Magnetventil an jedem Füllanschluss 0 - 450 bar
Edelstahl-Kipphebelventil mit Flow-Stop und Schalldämpfer
Barcode-Scanner, Transponder-Scanner, Bon-Drucker, 4 USB Anschlüsse
1 Netzwerkanschluss zur Anbindung an eine Zentralsteuerung

